Dorca

Rio della Gula,Cascata della Dorca

Angelegt: 2025-08-24 10:29:51	**Update:** 2026-07-09 19:51:16	**Druck:** 2026-10-30 06:10:16
Land: Italia / Italy **Region:** Piemonte **Subregion:** Vercelli **Ort:** Alto Sermenza		
Schwierigkeit: Schwierig	**Grad:** v5 a2 III	**Gesamtzeit:** 2h35
Zustiegszeit: 30min	**Begehungszeit:** 2h	**Rückwegszeit:** 5min
Einstiegshöhe: 1250m	**Ausstiegshöhe:** 940m	**Höhendifferenz:** 310m
Canyonstrecke: 400m	**Höchste Abseilstelle:** 53m	**Anzahl Abseiler:** 11
Transport: zu Fuß	**Gestein:** granite	**Einzugsgebiet:** 1.50km²
Saison: April - Oktober	**Ausrichtung:** Südwest	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 3.3 (5)	**Beschreibung:** ★ 1.5 (2)	**Verankerung:** ★ 2 (3)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 1x70m + 2x60m

Charakteristik: (maschinell übersetzt)
Sehr vertikale Schlucht

Hydrologie:

Anfahrt: (maschinell übersetzt)
In Balmuccia folgen Sie den Schildern nach Carcoforo. In Rimasco angekommen, fahren Sie 1 km weiter, immer noch den Schildern nach Carcoforo folgend, und lassen Sie Ihr Auto auf einem Parkplatz rechts in der Nähe der Schilder nach "Dorca" stehen (es gibt eine Einschienenbahn zum Weiler).

Zustieg: (maschinell übersetzt)
Nehmen Sie den Weg 367 nach Dorca, der steil durch den Wald ansteigt. Man durchquert das Dorf "Segheria" und erreicht dann eine Abzweigung. Beide Wege führen nach Dorca. Der rechte Weg ist kurz und steil, der linke ist sanfter, aber länger. In jedem Fall dauert er etwa 30 Minuten. Sie erreichen Dorca. Hier folgt man dem Weg ein kurzes Stück, bis er den Rio della Gula überquert, wo man in die Schlucht eintritt.

Tour: (maschinell übersetzt)
Der erste Teil der Route bietet einige Abfahrten, die am besten mit einem Seil, das zur Sicherheit an einem Baum befestigt ist, bewältigt werden sollten, da es in der Schlucht keine Fluchtwege gibt.

Wir beginnen mit dem Abstieg in das Flussbett zwischen Felsblöcken, wobei wir einige Abseilstellen überwinden,

nach 10 min. Der erste C9dx+C25sx ist gefunden,
dann erreicht man den großen 120 m langen Wasserfall, der sich in MC3sx+C33sx+C52sx+C30sx aufteilt,
weiter C12dx+C25dx, C15sx+C33sx, C6sx vom Baum, C8dx...
der Bach mündet in den Egua, den man überqueren und dann 50 m zurückgehen muss, bis man das Auto findet

Rückweg:

Koordinaten:
Canyon Start 45.8698 8.0765
Canyon Ende 45.8673 8.0695
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 45.8690 8.0677

Begehungen:

2026-08-25 | Enrico Rispoli | ☆ ☆ ☆ ⯨ | 🕮 | ⚓ ★ ★ | ≋ Hoch | 👍 Begangen
Die Route wurde extra am Tag nach einem nächtlichen Regenguss begangen; so viel Wasser macht die Schlucht technisch anspruchsvoll, der 115 m hohe Wasserfall ist eine echte Herausforderung... Und noch mehr der letzte, 35? m hohe Wasserfall Alles gut mit den Sicherungen, wir haben es mit von unten lösbaren Sicherungen gemeistert (ein Wiederaufstieg war nicht möglich) (maschinell übersetzt)

2026-07-26 | Bina | | 🕮 | ⚓ | ≋ Niedrig | 👎 Nicht begangen
Auf der Fahrt zum Egua gesehen, dass fast kein Wasser mehr fliesst.

2025-09-26 | Matteo Delfitto | | 🕮 | ⚓ | | 👍 Begangen
https://www.gulliver.it/itinerari/gula-rio-della/ Koordinaten Einfahrt: 45.8697806, 8.0765451 Ausfahrt: 45.8672201, 8.0693980 Eingangshöhe: 1265 m Höhe Ausfahrt: 950 m Empfohlene Seile: 1x70m + 2x60m (maschinell übersetzt)

2025-09-25 | Alex54 | ☆ ☆ ☆ | 🕮 | ⚓ | ≋ Normal | 👍 Begangen
In Ordnung... wirklich harte Rückholaktionen in den höchsten Fällen (maschinell übersetzt)

2025-09-17 | Alex54 | ☆ ☆ ☆ ⯨ | 🕮 ★ | ⚓ ★ ★ | ≋ Hoch | 👍 Begangen
Route nach starkem Regen Viel kaltes Wasser, aber das macht den Abstieg noch adrenalingeladener, der 120 m hohe Wasserfall ist sehr schön (maschinell übersetzt)

2025-06-12 | Marco Pasquera | ☆ ☆ ☆ | 🕮 | ⚓ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Alles vertikal ohne Fluchtweg, es wird ein wenig verloren in den letzten Teil.... Besseres Ingo auf Gulliver finden (maschinell übersetzt)

2024-10-10 | Matteo Delfitto | ☆ ☆ ☆ ⯨ | 🕮 ★ ★ | ⚓ ★ ★ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
Ausgerüstet von mir und Pablo Pinali (Monterosacanyoning), nicht sehr wasserreicher Wildbach, sehr senkrecht, der schönste Teil ist ein 115 m hoher Super-Wasserfall, der in 3 Teile geteilt ist (C33+C52+C30), wenn er mit einer guten Strömung durchgeführt wird, ist er sehr aufregend, seien Sie vorsichtig mit den Abseilstellen, die bei einigen Abseilungen sehr hart sind (maschinell übersetzt)

Erstbegehung: 27.09.2024 durch Pablo Pinali, Matteo Delfitto